

---

# Geschlechter-Repräsentation auf Agora Veranstaltungen

---

Bericht für das Jahr 2023

---

Seit Juni 2022 verpflichten sich Agora Energiewende, Agora Industrie und Agora Agrar auf allen öffentlichen Veranstaltungen unter dem Dach der Agora Think Tanks für Geschlechtervielfalt zu sorgen. Neben einer ausgewogenen Podiumsbesetzung bezieht sich dieser Grundsatz auch auf die Redezeit der Vortragenden sowie Wortmeldungen aus dem Publikum (mehr Details finden Sie in **unserer veröffentlichten Richtlinie**).

Im Rahmen der Gender Balance Policy verpflichtet sich Agora zudem, Stand und Entwicklung im Bereich Geschlechtervielfalt zu dokumentieren und zu veröffentlichen. Der diesjährige Bericht umfasst insgesamt 23 öffentliche Veranstaltungen – online, Präsenz- sowie hybride Veranstaltungen – und ermöglicht erstmals einen Vergleich zum Vorjahr. Verglichen wird die Anzahl der Veranstaltungen, bei denen unser Ziel eines Verhältnisses von 2:3 Frauen zu Männern (bzw. 1:2 Frauen zu Männern bei kleineren Podien) erreicht wurde, bei denen Frauen und Männer gleich stark vertreten waren oder bei denen das Ziel verfehlt wurde.

---

## Podiumsbesetzung bei 23 öffentlichen Agora-Veranstaltungen

---

### Unser 1. Grundsatz lautet:

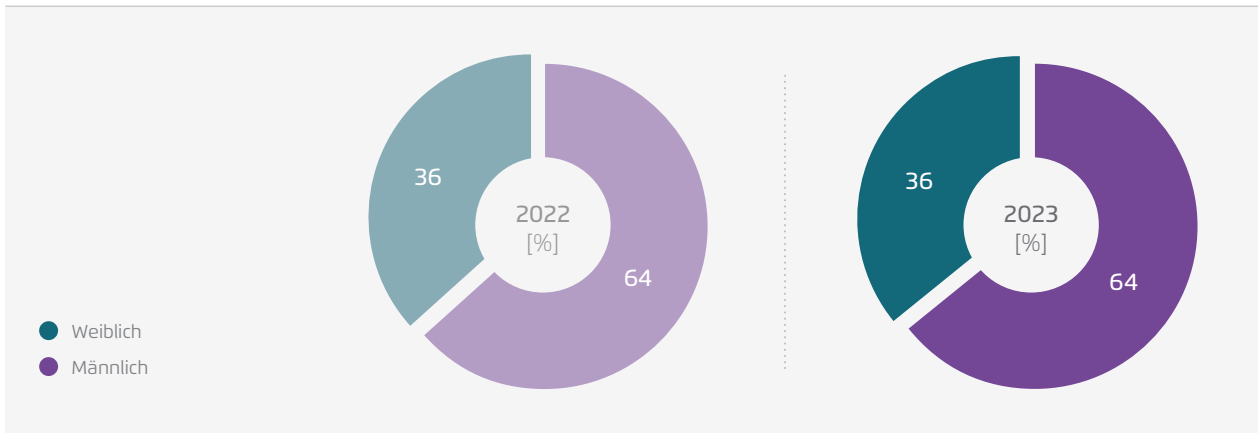
- Ausgewogene Repräsentation der Geschlechter auf Podien und bei Vorträgen:
  - Bei Veranstaltungen mit drei oder weniger Sprecher:innen ist mindestens eine Person weiblich (die Moderation ausgeschlossen)
  - Bei Veranstaltungen mit vier oder mehr Sprecher:innen werden Frauen und Männer paritätisch oder in einem Verhältnis von 2:3 aus weiblichen zu männlichen Sprecher:innen besetzt (die Moderation ausgeschlossen)

### Wir veröffentlichen:

- Anteil von Sprecherinnen auf Agora Veranstaltungen in Prozent
- Anzahl der rein männlichen Podien
- Anzahl von paritätisch besetzten Podien (inklusive Veranstaltungen mit einem höheren Anteil an Sprecherinnen)

## Geschlechterverhältnis auf allen Agora-Podien 2022 und 2023

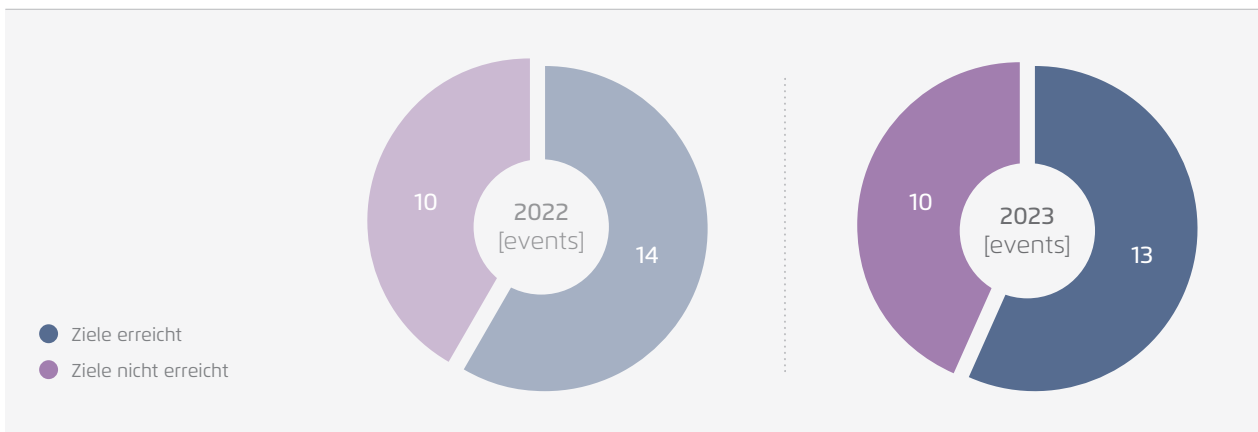
→ Abb. 1



**Abbildung 1:** Bei 23 Veranstaltungen im Jahr 2023 nahmen 65 Frauen und 117 Männer an den Agora-Panels teil, sowohl online als auch vor Ort. Dies entspricht einem Verhältnis von 36 Prozent Frauen zu 64 Prozent Männern. Im Vergleich zu 2022 ist das Verhältnis gleich geblieben.

## Gender-Balance-Ziele 2022 und 2023

→ Abb. 2

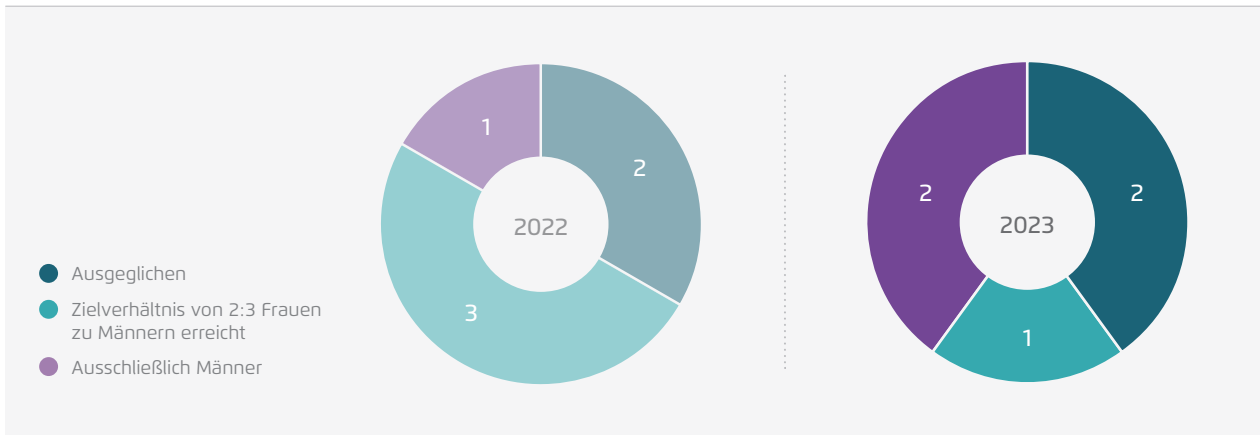


**Abbildung 2:** Von den 23 Agora-Veranstaltungen im Jahr 2023 erfüllte die Organisation in dreizehn Fällen die Gender Balance Policy – in zehn Fällen wurde das Ziel verfehlt (2022: in vierzehn Fällen erfüllte die Organisation die Policy – in zehn Fällen wurde das Ziel verfehlt).

Von den 23 Veranstaltungen, die im Jahr 2023 stattfanden, hatten fünf kleinere Podien (bis zu drei Referent:innen) und achtzehn größere Podien (vier oder mehr Referent:innen).

### Geschlechterverhältnis auf kleineren Podien

→ Abb. 3

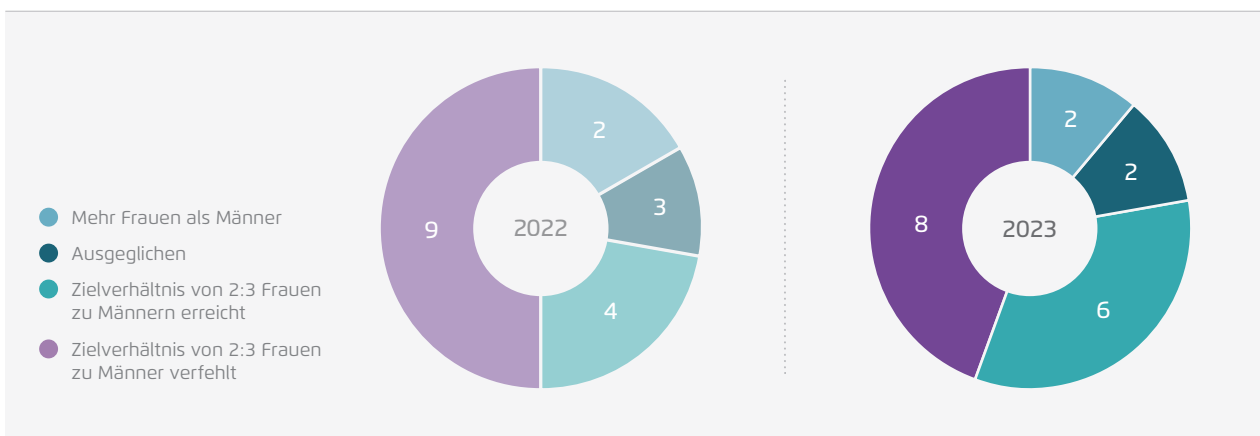


Bei drei von fünf der Agora-Veranstaltungen mit kleineren Podien haben wir unser Ziel eines ausgewogenen Geschlechterverhältnisses erreicht (2022: fünf von sechs Veranstaltungen). In zwei der drei Fälle waren die Podien paritätisch besetzt. In zwei Fällen war es uns nicht möglich, eine Referentin zu gewinnen, so dass die Podien ausschließlich mit Männern besetzt waren. Kleinere Podien waren daher im Jahr 2023 weniger ausgewogen besetzt als im Jahr zuvor.

Von den achtzehn Agora-Veranstaltungen mit größeren Podien (vier oder mehr Referent:innen) erreichten oder übertrafen zehn das Ziel von 2:3 Frauen zu Männern (2022: neun von achtzehn). Bei zwei Veranstaltungen war die Anzahl der Frauen und Männer auf dem Podium gleich. Bei zwei weiteren Veranstaltungen saßen mehr Frauen als Männer auf dem Podium, darunter erstmals seit Einführung der Gender-Balance-Policy bei Agora ein reines Frauenpanel. Weitere sechs Veranstaltungen erreichten genau das Geschlechterverhältnis von 2:3 zwischen Frauen und Männern. Bei den verbleibenden acht Agora-Veranstaltungen mit größeren Podien war das Verhältnis von Frauen zu Männern niedriger als 2:3, darunter eine Veranstaltung mit einem reinen Männerpanel. Insgesamt lässt sich jedoch eine leichte Verbesserung der paritätischen Besetzung in den größeren Podien feststellen.

### Geschlechterverhältnis auf größeren Podien

→ Abb. 4



Nehmen Agora-Kolleg:innen an Veranstaltungen Dritter teil, sind die männlichen Kollegen dazu angehalten, Einladungen zu ausschließlich männlich besetzten Podien abzulehnen und statt ihrer eine Referentin von Agora oder aus einer anderen Organisation vorzuschlagen.

Im Jahr 2024 haben wir damit begonnen, die Einladungen unserer Kolleg:innen zu externen Veranstaltungen zu erfassen. Sie werden ermutigt, diese Informationen freiwillig zur Verfügung zu stellen. Wir werden diese Daten als Grundlage für eine weitere Auswertung für den Gender Balance Report 2024 verwenden.

## Redezeit Vortragende

---

### **Unser 2. Grundsatz lautet:**

→ Gleichberechtigte Redezeit und aktive Teilnahme für alle Sprecher:innen

Wir setzen uns für eine gleichberechtigte Zeiteinteilung ein - unabhängig vom Geschlecht. Wir ermutigen Moderator:innen und Kolleg:innen, auf eine gleichberechtigte Beteiligung der Diskussionsteilnehmenden zu achten.

Eine zu strenge Handhabung der Redezeit kann zu einer langweiligen Debatte führen. Wir sind offen für Ideen, wie wir diese Herausforderung meistern können. Bisher wurde noch kein formelles Instrument zur Messung der Redezeit eingeführt. Wir suchen nach Softwarelösungen, um dies im Jahr 2025 zu realisieren.

## Wortmeldungen aus dem weiblichen Publikum

---

### **Unser 3. Grundsatz lautet:**

→ Wortmeldungen aus dem weiblichen Publikum werden bevorzugt berücksichtigt

Wir führen keine Aufzeichnungen über die Beiträge im Plenum. Unser Veranstaltungsteam erinnert jedoch die Organisator:innen und die Moderator:innen daran, sich zu Wort meldende Frauen nicht zu übersehen.

---

## Impressum

---

**Agora Think Tanks**

Anna-Louisa-Karsch-Straße 2  
10178 Berlin | Deutschland  
T +49 (0) 30 7001435-000

[www.agora-thinktanks.org](http://www.agora-thinktanks.org)  
[info@agora-thinktanks.org](mailto:info@agora-thinktanks.org)

**Datum:** August 2024